

Sechs Tipps für die Gründung

Jeder gründet anders, und doch gibt es ein paar grundlegende Dos und Don'ts, die für alle gelten – egal, wie, wann oder wo man in die eigene Praxis startet.

Autor: Christoph Sander

Do: Fachmännische Beratung einholen

Bei der Praxisgründung ist die Inanspruchnahme professioneller Beratung einer der wichtigsten Schritte. Experten aus den verschiedenen Bereichen wie Finanzplanung, Recht und Praxismanagement können wertvolle Einblicke und Unterstützung bieten. Sie helfen dabei, häufige Fehler zu vermeiden, und sorgen dafür, dass alle Aspekte der Gründung bedacht werden.

Don't: Übereilte Entscheidungen treffen

Es ist wichtig, nicht überstürzt zu handeln. Ob es um die Standortwahl, die Finanzierung oder die Wahl des Personals geht – jede Entscheidung sollte erst nach reiflicher Überlegung getroffen werden. Eine gründliche Marktforschung und Analyse der lokalen Gegebenheiten können ebenso dabei helfen, die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Do: Einen soliden Businessplan erstellen

Ein gut durchdachter Businessplan ist unerlässlich. Er sollte detaillierte Informationen über die Zielgruppe, die Wettbewerbssituation, die Finanzierung und die geplanten Wachstumsstrategien enthalten. Ein solider Plan dient dabei nicht nur als Leitfaden für die Gründungsphase, sondern auch als nützliches Dokument für potenzielle Investoren oder Kreditgeber.

Don't: Die Bedeutung von Marketing unterschätzen

In der heutigen digitalen Welt ist ein effektives Marketing entscheidend für den Erfolg einer neuen Praxis. Dies umfasst nicht nur traditionelle Werbemaßnahmen, sondern auch eine starke Onlinepräsenz durch eine professionelle Website, die Präsenz in den sozialen Medien und Onlinebewertungen.

Do: Sich auf Patientenerfahrung konzentrieren

Eine positive Patientenerfahrung zu schaffen, sollte im Fokus jeder Praxisgründung stehen. Dies beinhaltet alle Erfahrungen, die Patienten mit der Praxis machen. Vom ersten Kontakt über die Website oder am Telefon bis hin zum Besuch in der Praxis. Ein freundliches, kompetentes Team und eine angenehme Praxisumgebung können einen großen Unterschied machen.

Don't: Qualität und Weiterbildung vernachlässigen

Hohe Qualitätsstandards in der Patientenversorgung und ständige Weiterbildung sind essenziell. Beides stellt sicher, dass die Praxis nicht nur aktuellen Standards entspricht, sondern auch neue Technologien und Behandlungsmethoden einbezieht.

Zusammenfassung

Die Gründung einer Zahnarztpraxis ist ein komplexer Prozess, der durchdachte Entscheidungen und eine sorgfältige Planung erfordert. Durch professionelle Beratung, einen soliden Businessplan, effektives Marketing und eine starke Fokussierung auf eine positive Patientenerfahrung wird der Grundstein für eine erfolgreiche Praxis gelegt. Denken Sie daran, dass die Schlüsselemente für den langfristigen Erfolg Qualität und Innovation sind.

Schlüsselemente
für den langfristigen
Praxiserfolg sind
Qualität und Innovation.



Christoph Sander
Infos zum Autor



Infos zum
Unternehmen





Damit **Perspektiven** zu **Erfolgen** werden.

Mit Branchenwissen, Erfahrung und Engagement.
Ihr strategischer Partner im Gesundheitswesen.

 Alle Infos auf
apobank.de/firmenkunden

 apoBank

Bank der Gesundheit